

# **Ausführungsbestimmungen über die Entschädigung der Anwaltskommission und der Notariatskommission**

vom 17. September 2002 (Stand 1. Dezember 2013)

*Der Regierungsrat des Kantons Obwalden,*

gestützt auf Artikel 25 Absatz 3 des Gesetzes über die Ausübung des Anwaltsberufes vom 24. Mai 2002<sup>1)</sup> und auf Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung über die öffentliche Beurkundung vom 19. Dezember 1980<sup>2)</sup>,

*beschliesst:*

## **Art. 1**      *Geltungsbereich*

<sup>1</sup> Diese Ausführungsbestimmungen regeln die Entschädigung der Mitglieder sowie der Aktuarinnen oder Aktuarinnen der Anwaltskommission und der Notariatskommission, welche nicht in einem Dienstverhältnis mit dem Kanton stehen.

## **Art. 2**      *Sitzungsgelder*

<sup>1</sup> Die Kommissionsmitglieder haben Anspruch auf ein Taggeld von Fr. 300.– je Halbtagesitzung bzw. Fr. 550.– je Tagessitzung.

<sup>2</sup> Der Aktuar oder die Aktuarin hat Anspruch auf ein Taggeld von Fr. 200.– je Halbtagesitzung bzw. Fr. 300.– je Tagessitzung. \*

## **Art. 3**      *Aufwand ausserhalb der Sitzung*

<sup>1</sup> Die Kommissionsmitglieder haben für ihren Aufwand ausserhalb der Sitzungen wie insbesondere für die Vorbereitung und Korrektur von Prüfungen und die Vorbereitung von Disziplinarfällen Anspruch auf eine Entschädigung von Fr. 60.– pro Stunde. \*

---

<sup>1)</sup> GDB 134.4

<sup>2)</sup> GDB 210.31

<sup>2</sup> Der Aktuar oder die Aktuarin hat für den Aufwand ausserhalb der Sitzungen wie insbesondere für die Redaktion von Protokollen oder Entscheiden Anspruch auf eine Entschädigung von Fr. 50.– pro Stunde. \*

**Art. 4**        *Spesen*

<sup>1</sup> Die Spesenentschädigung ist pauschal im Taggeld enthalten.

<sup>2</sup> Für Verpflichtungen ausserhalb des Kantons wird das Bahnbillett erster Klasse vergütet. Ergänzend gilt die Spesenregelung für die kantonale Verwaltung.

**Art. 5**        *Inkrafttreten*

<sup>1</sup> Diese Ausführungsbestimmungen treten am 1. Oktober 2002 in Kraft.

***Informationen zum Erlass***

*Ursprüngliche Fundstelle: OGS 2002, 51*

*Ursprüngliches Inkrafttreten: 1. Oktober 2002*

*geändert durch:*

*- Nachtrag vom 21. Januar 2014, in Kraft rückwirkend seit 1. Dezember 2013 (OGS 2014, 2)*

**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle
17.09.2002	01.10.2002	Erlass	Erstfassung	OGS 2002, 51
21.01.2014	01.12.2013	Art. 2 Abs. 2	geändert	OGS 2014, 2
21.01.2014	01.12.2013	Art. 3 Abs. 1	geändert	OGS 2014, 2
21.01.2014	01.12.2013	Art. 3 Abs. 2	geändert	OGS 2014, 2

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle
Erlass	17.09.2002	01.10.2002	Erstfassung	OGS 2002, 51
Art. 2 Abs. 2	21.01.2014	01.12.2013	geändert	OGS 2014, 2
Art. 3 Abs. 1	21.01.2014	01.12.2013	geändert	OGS 2014, 2
Art. 3 Abs. 2	21.01.2014	01.12.2013	geändert	OGS 2014, 2